

ÜBER UNS

DAS TEAM der Akademie Heidelberg ist mit über 20-jähriger fundierter Erfahrung als Ihr Partner in Sachen gezielter Fort- und Weiterbildung tätig.

Speziell für Sie selektieren wir in einem komplexen wirtschaftlichen Umfeld die wichtigen und entscheidenden Informationen und setzen sie in exakt auf Ihren Bedarf zugeschnittene Veranstaltungen zielführend um.

Von anerkannten Experten aus Wirtschaft, Forschung und Politik erhalten Sie schon heute das Wissen von morgen – und das stets komprimiert, praxisnah und aktuell! Damit halten Sie Ihr Wissen up-to-date und verschaffen sich dauerhaft Wettbewerbsvorteile. Insbesondere in einer Zeit, die geprägt ist von hoher Dynamik, steigendem Wettbewerb und zunehmendem Zeitdruck ist dieses Mehr an Wissen für Ihren Erfolg entscheidend!

**AH Akademie für Fortbildung
Heidelberg GmbH**

Maaßstraße 28
D-69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0
Telefax 06221/65033-69
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de

06.16/1610FU200



INTENSIV-SEMINAR
6. OKTOBER 2016
FRANKFURT/MAIN

UMSATZSTEUER BEI IMMOBILIEN

Optimieren und Gestalten

*Inklusive aller
Neuregelungen
und Änderungen
für 2017!*

- **Erwerb und Veräußerung von Grundstücken**
- **Herstellung von Gebäuden**
- **Vermietung und Verpachtung von Grundstücken**
- **Übergang der Steuerschuldnerschaft**
- **Berichtigung des Vorsteuer-Abzugs**

Dipl.-Finw. Ralf Sikorski
Oberregierungsrat
Leiter der Betriebsprüfungsstelle
eines Finanzamts



Teilnehmerstimmen:

„Hohe Praxisrelevanz“

„Lehrreich, informativ, aktuell“

„Super interessant und empfehlenswert“

„Komplexe Thematik verständlich & anschaulich präsentiert“

PROGRAMM

SEMINARZIEL Bei Geschäftsvorfällen rund um das Grundstück entstehen immer wieder Unklarheiten bei der umsatzsteuerlichen Abwicklung. Sind die Umsätze ganz oder teilweise von der Umsatzsteuer befreit? Wann und in welcher Höhe kann die Vorsteuer geltend gemacht werden? Ein häufiger Streitpunkt ist auch die Aufteilung des Vorsteuerabzugs bei der Herstellung von Gebäuden. Zusätzlich sorgt der Übergang der Steuerschuldnerschaft bei Bauleistungen immer wieder für Irritationen - insbesondere aufgrund der aktuellen Gesetzesänderungen. Probleme bilden u.a. auch die Zuordnung bei gemischt genutzten Gegenständen und die Berichtigung des Vorsteuerabzugs nach § 15a UStG. Bei diesem Seminar erhalten Sie von einem erfahrenen Praktiker Antworten auf Ihre Fragen rund um das Grundstück. Es werden vor allem Praxisfälle diskutiert. Die Lösungen werden gemeinsam erarbeitet.

TEILNEHMERKREIS Vorstände und Geschäftsführer, Führungskräfte und Mitarbeiter aus den Bereichen

- Steuern und Zölle
- Finanz- und Rechnungswesen
- Bilanzbuchhaltung
- Immobilien

sowie Rechtsanwälte, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer. Außerdem angesprochen sind Immobilienentwickler, die sich über die umsatzsteuerlichen Besonderheiten im Immobilienbereich informieren wollen.

BEGRENZTE TEILNEHMERZAHL Die Veranstaltung ist auf 20 Teilnehmer begrenzt, um eine Atmosphäre zu gewährleisten, in der die Thematik praxisorientiert vermittelt werden kann. Hierzu dient auch die von den Referenten erstellte Dokumentation, die Ihnen – zurück an Ihrem Arbeitsplatz – noch lange als hilfreiches Nachschlagewerk dienen wird.

9.00

Begrüßung und Einführung

9.15

Erwerb und Veräußerung von Grundstücken

- Grundstücksübertragung als Geschäftsveräußerung
 - Begriff und Rechtsfolgen einer Geschäftsveräußerung
 - Geschäftsveräußerung bei nur einem Grundstück
 - Geschäftsveräußerung bei Zurückbehaltung wesentlicher Betriebsgrundlagen
 - Einbringungen
- Steuerfreie Lieferung oder steuerpflichtige Lieferung
 - Problemstellung
 - Voraussetzungen und Rechtsfolgen
 - Verzicht auf die Steuerbefreiung
 - Übergang der Steuerschuldnerschaft
- Sonderfälle
 - Teilunternehmerisch genutzte Grundstücke
 - Übertragung als unentgeltliche Wertabgabe
- Probleme der Rechnungserteilung
 - Fehlerhafte Annahme einer steuerpflichtigen Lieferung
 - Fehlerhafte Annahme einer Geschäftsveräußerung

10.45

Kaffeepause

11.00

Herstellung von Gebäuden

- Vorsteuerabzug bei der Herstellung von Gebäuden
 - Voraussetzungen für den Vorsteuerabzug
 - Zusammenhang mit steuerpflichtigen Umsätzen
 - Entstehungszeitpunkt der Vorsteuer
- Aufteilung des Vorsteuerabzugs
 - Herstellung eines Gebäudes als einheitlicher Gegenstand
 - Aufteilung von Vorsteuerbeträgen
 - Verbindliche Aufteilung der Vorsteuerbeträge im Erstjahr
 - Abgrenzung zu Erhaltungsaufwendungen bei Gebäuden

12.30

Gemeinsames Mittagessen

13.30

Vermietung & Verpachtung von Grundstücken

- Steuerbefreiung für Umsätze aus Vermietung und Verpachtung
 - Voraussetzungen für die Steuerbefreiung
 - Besondere Verträge
- Ausnahmen von der Steuerbefreiung
 - Beherbergung von Fremden
 - Campingplätze
 - Plätze für das Abstellen von Fahrzeugen
 - Betriebsvorrichtungen
- Verzicht auf die Steuerbefreiung bei Vermietungsumsätzen
 - Voraussetzungen
 - Prinzip der Einzeloption
 - Einschränkung der Optionsmöglichkeiten
- Steuersatz und Bemessungsgrundlage bei steuerpflichtigen Umsätzen
- Rechnungserteilung bei Vermietungsumsätzen

15.00

Kaffeepause

15.15

Übergang der Steuerschuldnerschaft

- Sinn und Zweck des Reverse-Charge-Verfahrens
- Eingangsleistungen für die Anwendung des Übergangs der Steuerschuldnerschaft
 - Übergang der Steuerschuldnerschaft bei grenzüberschreitenden Leistungen
 - Die weiteren Anwendungsfälle des Übergangs der Steuerschuldnerschaft
 - Gesetzliche Vereinfachungsregelung
 - Vorrang der Differenzbesteuerung
 - Ausnahmen von der Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers
 - Rechtsfolgen für die am Leistungsaustausch beteiligten Vertragsparteien

16.00

Berichtigung des Vorsteuerabzugs nach § 15a UStG

- Änderung der Verhältnisse
- Durchführung der Vorsteuerkorrektur
- Vereinfachungsregelungen und Sonderfälle

17.00

Ende der Veranstaltung

Dipl.-Finw. Ralf Sikorski
Oberregierungsrat
Leiter der Betriebsprüfungsstelle eines Finanzamts



Herr Sikorski ist Sachgebietsleiter in einem Finanzamt. Er war lange Zeit Dozent an der Landesfinanzschule und an der Fachhochschule für Finanzen in Nordrhein-Westfalen mit den Schwerpunkten Umsatzsteuer und Abgabenordnung.

Darüber hinaus hat sich Herr Sikorski als Autor diverser steuerlicher Lehr- und Praktikerbücher (u. a. „Umsatzsteuer im Binnenmarkt“ und „Umsatzsteuer bei Immobilien) und Mitautor des Umsatzsteuer-Kommentars „Küffner/Söcker/ Zugmaier“ einen Namen gemacht.

Sein vielfältiges Tätigkeitsbild wird durch seine Stilblütensammlungen „Meine Frau ist eine außergewöhnliche Belastung“, „Wo bitte kann ich meinen Mann absetzen“ und „Ich war Hals über Kopf erleichtert“ sowie dem Märchenbuch „Von Steuereyntreibern und anderen Blutsaugern“ abgerundet.

SEMINARHINWEIS:

Für dieses Seminar sind umfangreiche Kenntnisse des Umsatzsteuerrechts erforderlich. Dafür empfehlen wir den Besuch unseres Lehrgangs

Grundlagen Umsatzsteuer

am 27./28. September 2016 in Frankfurt/Main



PROGRAMM- HINWEISE

Leiter Finanz- und Rechnungswesen

13.-15. September 2016, Starnberger See

US-GAAP Bilanzierung

21./22. September 2016, Frankfurt/Main

Grundlagen Umsatzsteuer

27./28. September 2016, Frankfurt/Main

Grundlagen Bilanzierung & Steuern

28.-30. September 2016, Mannheim

Fachreferent Anlagenbuchhaltung

17.-22. Oktober 2016, Frankfurt/Main

Korrekte Rechnungen

15. November 2016, Offenbach bei Frankfurt/Main

Anlagenbuchhaltung in SAP®

15./16. November 2016, Frankfurt/Main

Grenzüberschreitender Waren- und Dienstleistungsverkehr

16. November 2016, Offenbach bei Frankfurt/Main

Unternehmerische Betätigung in Frankreich

17./18. November 2016, Frankfurt/Main

Spezialfunktionen der Anlagenbuchhaltung in SAP®

24./25. November 2016, Frankfurt/Main

Bilanzierung & Steuern 2017

17. November 2016, München

22. November 2016, Düsseldorf

24. November 2016, Frankfurt/Main

29. November 2016, Berlin

30. November 2016, Hamburg

24. Januar 2017, Köln

Update Anlagenbuchhaltung

15. Dezember 2016, Frankfurt/Main

UMSATZSTEUER BEI IMMOBILIEN

ANMELDEFORMULAR

NAME	_____
VORNAME	_____
POSITION	_____
FIRMA	_____
STRASSE	_____
PLZ/ORT	_____
TEL.	_____
FAX	_____
E-MAIL	_____
DATUM UNTERSCHRIFT	_____

TERMIN & SEMINARZEITEN

Donnerstag, 6. Oktober 2016
9.00 – 17.00 Uhr
Registrierung ab 8.30 Uhr

VERANSTALTUNGSSORT

NH Collection Frankfurt City
Vilbeler Straße 2 · D-60313 Frankfurt/Main
Tel.: 069/928859-0 · Fax: 069/928859-100
Bitte berufen Sie sich bei Ihrer **Zimmerreservierung** stets auf die **Sonderkonditionen** des Abrechnungskontingents der AH Akademie für Fortbildung Heidelberg und beachten Sie, dass das Abrechnungskontingent **vier Wochen** vor dem Termin abläuft.

Seminar-Nr. 16 10 FU200 W

TEILNAHMEGEBÜHR

€ 790,- (zzgl. gesetzl. USt). Die Teilnahmegebühr beinhaltet ein gemeinsames Mittagessen, Seminargetränke, Pausenerfrischungen sowie die Dokumentation.

SONDERKONDITIONEN

Der zweite und jeder weitere Teilnehmer aus einem Unternehmen erhält einen Rabatt in Höhe von 10%.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Die Teilnahmegebühr zzgl. gesetzl. Umsatzsteuer ist sofort nach Erhalt der Rechnung zur Zahlung fällig. Stornierungen von Buchungen sind bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn gegen eine Bearbeitungsgebühr von € 50,- (zzgl. gesetzl. USt) möglich; bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % der Teilnahmegebühr, danach wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Die Stornierklärung bedarf der Schriftform. Die Benennung eines Ersatzteilnehmers ist zu jedem Zeitpunkt kostenfrei möglich. Die Kombination von Rabatten ist ausgeschlossen. Bei Absagen durch den Veranstalter wird die gezahlte Gebühr voll erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Heidelberg.

AKADEMIE HEIDELBERG VERANSTALTUNGSTICKET

Reisen Sie günstig mit der Deutsche Bahn AG zum Seminar: Von jedem DB-Bahnhof – auch mit dem ICE! Weitere Informationen zu Preisen und zur Ticketbuchung erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung oder sofort unter www.akademie-heidelberg.de/bahn



AH Akademie für Fortbildung

Heidelberg GmbH
Maasstraße 28
D-69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0
Telefax 06221/65033-69
anmeldung@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de



AKADEMIE
HEIDELBERG